



**Arme hoch zum Rutschen:** Schwimm-Meister Udo Lachnicht, Bürgermeister Joachim Franzke und Karl-Josef Düwel (v. l.), 1. Vorsitzender des Fördervereins, hatten sichtlich Spaß, als sie die neue Rutsche des im Juli letzten Jahres wieder eröffneten Steinheimer Freibades ausprobierten.

FOTO: DIETER MÜLLER

# Das Wasser ist schon eingelassen

*Freibad öffnet später / Förderverein hat gute Vorarbeit geleistet : Bilanz nach einem ereignisreichen Jahr*

VON KARL DÜWEL

■ **Steinheim.** Angesichts der schlechten Wetterlage wird aus der ursprünglich geplanten Eröffnung des Freibades an diesem Wochenende nichts. Jetzt hoffen die Verantwortlichen bei Stadt und Förderverein, dass man am Feiertag, 13. Mai, spätestens aber am Samstag, 15. Mai, die Freibadsaison eröffnen kann. Das Wasser ist schon eingelassen. Eins steht aber fest: Der Förderverein attraktives Freibad hat seine Hausaufgaben gemacht.

Das wurde bei der Jahreshauptversammlung von Steinheims größtem Verein im Hotel Am Markt deutlich. Wenn auch nur etwa zwei Prozent des 1.409 Mitglieder zählenden Vereins an der Versammlung teilnahmen, präsentierten sie eine Bilanz, die sich sehen lassen kann.

Der Fördervereinsvorsitzende Karl-Josef Düwel erläuterte in seinem Jahresrückblick, dass das Jahr 2009 geprägt war vom Umbau und der Renovierung des Freibades. Aktiv war der Förderverein an vielen Gesprächen und Überlegungen beteiligt. Dank des Einsatzes der Vorstandsmitglieder konnten viele Sponsoren gefunden werden, um die Neugestaltung des Bades in die Hand zu nehmen.

Die Unterstützung der Steinheimer Vereine untereinander ist sprichwörtlich: Halfen Mitglieder des Elferrates der Stein-

heimer Karnevals-Gesellschaft (StKG) dem Förderverein, so waren Mitglieder des Fördervereins am Rosenmontag für die Karnevalsgesellschaft beim Plaketenverkauf aktiv.

Wegen der Erkrankung eines Fördervereinsmitgliedes, das das Frühschwimmen ehrenamtlich betreute, musste dieses 2009 ausfallen. Eine stattdessen angebotene Wassergymnastik fand großen Anklang und soll voraussichtlich in der neuen Badesaison erneut angeboten werden.

Zum großen Bedauern der Anwesenden musste Vorsitzender Karl-Josef Düwel mitteilen, dass es dem Förderverein nicht gelungen ist, für die Betreuung der Frühschwimmer eine qualifizierte Person zu finden. Für drei Tage in der Woche bot der Förderverein von 8 bis 10 Uhr das

beliebte Frühschwimmen an. Die Suche nach einer geeigneten Aufsicht (Rettungsschwimmer oder ähnlich) geht weiter.

Trotz eines vierstelligen Minusbetrages zeigte sich Schatzmeister Hans Krautheim mit der derzeitigen Kassenlage sehr zufrieden. In seinem Jahresbericht wurden die gewaltigen finanziellen Anstrengungen deutlich, die der Förderverein im Berichtsjahr für die Neugestaltung des Freibades aufwandte.

## Defizit erheblich geringer als erwartet

Mit 108.900 Euro schlugen alleine die Rutsche und die Duschrenovierungen zu Buch. Da das vorhersehbare Defizit erheblich geringer ausgefallen war als vorgesehen, äußerte sich Hans

Krautheim für das laufende Jahr sehr optimistisch. Hervorragende Kassenführung bescheinigen ihm sowohl für das Jahr 2008 die Kassenprüfer Stefan Schröder und Thomas Mönning wie für 2009 Georg Hannibal und Karl Düwel.

Unter der Leitung von Karl Düwel, der dem gesamten Vorstand im Namen der Mitglieder für die vorzügliche Arbeit und für die Opfer an Freizeit dankte, wurde der bisherige Vorsitzende Karl-Josef Düwel einstimmig für weitere zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Auch die weiteren Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenstimmen in ihren Ämtern bestätigt. Es sind dieses Sonja Brexel (2. Vorsitzende), Ralf Kropp (1. Kassierer), Hans Krautheim (2. Kassierer) Anne Sondermann, (Schrift-

führerin) Claudia Hülskötter (stellvertretende Schriftführerin) sowie als Beisitzer Petra Spilker-Husemann, Hans-Georg Müller und Willi Meyer. Neu dazu gewählt wurden Bernd Behling und Sylke Habermann. Neue Kassenprüfer sind Gisela Lause und Georg Hannibal, Stellvertreter ist Wilfried Lause.

Als Aufgaben für die nahe Zukunft nannte Vorsitzender Karl-Josef Düwel den Anbau eines Geräteraumes für den Förderverein, verschiedene Arbeitseinsätze im Freibad, die weiter Durchführung des ehrenamtlichen Kassendienstes, das für den 7. August geplante Freibadfest und die Aktion Kinderferienspaß am 6. August.

Für jede Unterstützung mit persönlichem Einsatz ist der Vorstand dankbar.



**Im Einsatz für den Badespaß:** Fördervereinsvorsitzender Karl-Josef Düwel (r.) mit dem Vorstand (v. l.): Hans-Georg Müller, Petra Spilker – Husemann, Sonja Brexel, Claudia Hülskötter, Anne Sondermann, Ralf Kropp, Sylvia Habermann, Willi Meyer, Bernd Behling und Hans Krautheim.

FOTO: KARL DÜWEL

## Investitionen

■ Es war am 3. Juli letzten Jahres, als das für rund eine Million Euro sanierte Freibad wieder seine Pforten öffnen konnte. Nach zehn Monaten Bauzeit erstrahlte es in neuem Glanz: Schmuckstück des 54 Jahre alten Freibades ist nach wie vor die 13,4 Meter lange und 3,20 Meter hohe Breitwasserrutsche. Die Rutsche sowie die Duschen wurden komplett durch den Förderverein Attraktives Freibad finanziert. (dm)